

Chris Boettcher

...kam im oberbayerischen Ingolstadt als Kind musikalischer Eltern zur Welt. Der Papa war als „singer Braumeister“ bekannt, die Mama in jungen Jahren Chorsängerin in Operetten. Erste Bühnenerfahrung sammelte Chris im Schultheater des örtlichen Gymnasiums. Am Ingolstädter Stadttheater tanzte und sang er schon als 16jähriger in diversen Musicals. Mit seiner ersten Band »Slip 33« wurde er zweiter Jahressieger bei Thomas Gottschalks »Entdeck-Eck« in Bayern 3 und beim Zündfunk-Demo-Wettbewerb in Bayern 2.

Mehr aus Verlegenheit studierte er sechs Semester Germanistik für Lehramt in Eichstätt. Als er sein Studium „erfolgreich abgebrochen“ und seinen 20-monatigen Zivildienst auf der Intensivstation absolviert hatte, stand ihm endlich die Welt offen, besser gesagt: die große Medienwelt in München. Erste Station war Radio Xanadu, dort moderierte er und las sogar die Nachrichten. Thomas Gottschalk war damals sein Chef und Bully Herbig einer seiner ersten Interviewgäste.

Es folgten mehrere Jahre in der Comedy-Abteilung von Antenne Bayern. Chris erlangte erste bayernweite Bekanntheit als moderierender »Frühaufsänger«, dabei weckte er in den folgenden Jahren 160 ahnungslose Hörer mit seiner Gitarre in deren eigenen Schlafzimmern - live!

Bayern 3 wurde auf ihn aufmerksam und Chris bemerkte, dass er auch parodieren kann. Seine Kult-Comedies »Lothar & Franz«, »Fränqlisch mit Loddar« und »Die Fußball Task Force« brachten ihm schließlich sogar die Zuneigung der FC Bayern-Führung ein und bugsiierten ihn zweimal als Stargast auf die FC Bayern-Weihnachtsfeier sowie auf den altherwürdigen „Meisterbalkon“ des Münchner Rathauses anlässlich des Champions League-/Triple-Sieges des FC Bayern München im Jahr 2013!

Chris drehte 30 Filme als Lockvogel bei der ARD-Show »Verstehen.Sie Spaß?« und schrieb 2009 den Wiesen-Hit »10 Meter geh'«, eine Parodie auf Heidi Klums »Germany´s Next Top Model«. Seither ist Chris Boettcher regelmäßiger Gast in bayerischen und bundesweiten TV- Comedy und -Kabarett-Formaten und steht bis zu 150 Mal pro Jahr live auf der Bühne.

Die Corona-Pause nahm er zum Anlass, seine große Liebe, die Musik, noch einmal richtig aufleben zu lassen. In einem künstlerischen Kraftakt, der seine ganze musikalische Klasse und Leidenschaft widerspiegelt, lädt er ab Sommer 2022 zu einem Entertainment-Programm der Extraklasse ein:
»Chris Boettcher - Nicht ohne meine Big Band!«.